

# Verklebehinweise Aufkleber Digitaldruck ohne Übertragungspapier

**Nehmen Sie sich genügend Zeit!** Bei einer größeren Verklebung können helfende Hände nützlich sein. Der zu beklebende Untergrund muss sauber und vor allem fettfrei sein. Reinigen Sie die Fläche unmittelbar vor dem Verkleben gründlich mit dem passenden Reiniger.

**Kein Spiritus und kein Scheibenreinigungsmittel verwenden!**

## Empfehlungen:

- |   |   |                                 |
|---|---|---------------------------------|
| • Spezialrakel mit Kratzschutz für Glasscheiben | Rakel inkl. Kratzschutz Streifen Industrie-Glasreiniger, 250 ml | Art.Nr: Z-2716<br>Art.-Nr. 3003 |
| • bei starker Verschmutzung                     | T-800 Super-Entfetter, 250 ml                                   | Art.-Nr. 3004                   |
| • bei sonstigen Untergründen                    | CLEANER SX15, 250 ml  | Art.-Nr. 51                     |
| • für Flüssigverklebungen                       | Trennmittel TURN ON, 250 ml                                     | Art.-Nr. 2718                   |
| • zur Entfernung von Klebstoffresten            | TURN OFF, 250 ml  | Art.-Nr. 2704                   |

## Bitte beachten Sie!

Die zu verklebenden Flächen dürfen an heißen Tagen nicht unmittelbar der Sonne ausgesetzt werden. Die Verarbeitungstemperatur sollte bei mindestens 15° C und maximal 38° C liegen. Schneiden Sie die Folien nie auf empfindlichen Untergründen, wie z. B. Fahrzeuglacken. An Überlappungen und Stoßfugen sind die Folien sauber mit einem Folien- oder Cuttermesser zu durchtrennen. Bei überlappender Folienverklebung müssen sich die Folienkanten mindestens 2 mm überdecken.

Aufkleber, welche im Digitaldruck angefertigt werden, haben unter Umständen kurz nach der Produktion noch schlechte Verklebeeigenschaften und eine geringe Abriebfestigkeit. Haben Sie einen Aufkleber mit einem hohen Farbauftrag (viel schwarz oder vollfarbige Hintergründe) erhalten, verhält es sich ähnlich wie beim Lackieren. Je dicker die Farbe, desto länger dauert die Aushärtung - Dies ist völlig normal. Selbst Autolacke welche frisch aufgetragen wurden, härten erst nach 8 Wochen vollständig aus. In dieser Zeit dürfen Autolacke nicht mit Aufklebern beklebt und in Waschanlagen gereinigt werden.

Sollten Sie Aufkleber mit hohem Farbauftrag erhalten haben, verkleben Sie diesen äußerst vorsichtig mit wenig Druck auf der Oberfläche. Besprühen Sie die Klebefläche bei größeren (ab ca. 10 x 10 cm) mit klarem Wasser. Das Wasser lässt sich mit einem weichen Tuch leicht unter dem Aufkleber herausdrücken und Sie vermeiden Luftpinschlüsse und Blasen. Außerdem fühlt sich durch Weichmacher die Folie kurz nach der Produktion recht dünn und weich an. Das verändert sich mit dem Durchhärten der Tinten und der Aufkleber lässt sich viel besser verkleben.

Die genannten Umstände treffen nicht auf Digitaldrucke, mit geringem Farbauftrag (wenig Schrift oder ein kleines Logo auf weißem Untergrund) und auf Aufkleber mit einem zusätzlich aufgebracht Schutzlaminat zu.

# Verklebehinweise Aufkleber Digitaldruck ohne Übertragungspapier

## Verklebung

1. Legen Sie den Aufkleber mit der bedruckten Fläche nach unten und rollen Sie das stärkere Trägerpapier von der Seite her ab.
2. Bei größeren Klebeflächen sprühen Sie nun die Klebeflächen, sowie die zu beklebende Fläche mit unserem Trennmittel TURN ON großzügig ein.
3. Streichen Sie mit der Andrückhilfe (Filzraker) das Trennmittel von der Mitte beginnend nach außen. Kleine Bläschen diffundieren nach einiger Zeit durch die Folie hindurch.

## Tipp:

Wir empfehlen Ihnen die Anwendung unserer Verklebeflüssigkeit für PVC-Klebefolien, TURN ON. Bei einer großflächigen Verklebung können Sie ein Gemisch aus ammoniakfreiem Spülmittel (ca. 3-5 Tropfen) und 1L Wasser verwenden.

## Verklebung auf Fahrzeugen

Frisch lackierte Untergründe müssen vor dem Bekleben vollständig ausgehärtet sein, da austretende Lösungsmitteldämpfe Blasenbildung und erhöhte Schrumpfung verursachen können. Bei der Verklebung ist insbesondere auf Sauberkeit und Fettfreiheit des Untergrundes zu achten.

Bei Fahrzeuglacken erreichen die Klebefolien erst nach ca. 48 Stunden bei einer Mindesttemperatur von 15° C ihre Endklebeaktivierung. Ist die Temperatur niedriger, verlängert sich die Reaktionszeit des Klebers entsprechend.

Erst nach vollständiger Aktivierung des Klebers können Sie auch durch eine Waschstraße fahren. Verwenden Sie Hochdruckreiniger bitte nur, wenn unbedingt nötig und mit einem Mindestabstand von 80 cm.

